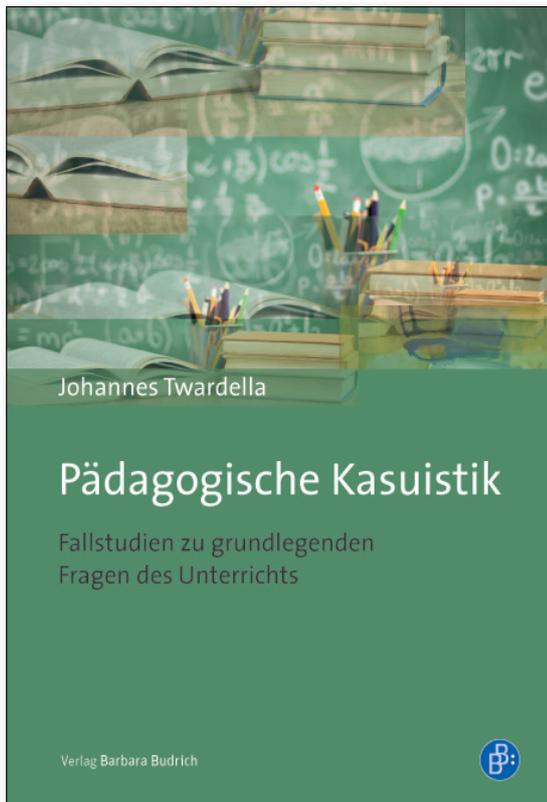


# Hermeneutische Unterrichtsforschung



Johannes Twardella

## Pädagogische Kasuistik

Fallstudien zu grundlegenden Fragen  
des Unterrichts

2015. 227 Seiten. Kart.  
29,90 € (D), 30,80 € (A)  
ISBN 978-3-8474-0741-6

Unterricht an der Regelschule ist ein alltägliches Geschehen, von dem wir meinen, es nur allzu gut zu kennen. Wird er jedoch mit Hilfe einer hermeneutischen Methode auf Distanz gebracht und werden die in ihm stattfindenden kommunikativen Prozesse en détail analysiert, wird er plötzlich fremd und vieles erscheint uns erklärungsbedürftig zu sein. Dann wird es lohnend, grundlegende Fragen der Erziehungswissenschaften wieder aufzuwerfen und aus der neu gewonnenen Perspektive zu beantworten.

Der Frankfurter Lehrer, Erziehungswissenschaftler und Soziologe Johannes Twardella geht zunächst der Frage nach, aus welcher Perspektive heraus Unterricht hermeneutisch erschlossen werden und in welche Theorietradition sich eine hermeneutische Unterrichtsforschung stellen sollte.

Im zweiten Teil des Bandes werden sodann grundlegende Fragen des Unterrichts neu aufgegriffen: Welche Probleme stellen sich zu Beginn einer jeden Unterrichtsstunde und welche Möglichkeiten gibt es, diese zu lösen? Worauf beruht die Autorität einer Lehrperson und wie wird diese im Unterricht durch die beteiligten Akteure kommunikativ erzeugt oder auch vermindert? Wie sind Unterrichtsstörungen zu deuten und wie ist mit ihnen umzugehen? Abgeschlossen wird der Band mit Aufsätzen zu Fragen der Professionalisierung von Lehrerinnen und Lehrern.

**Der Autor:**  
**PD Dr. Johannes Twardella,**  
Goethe-Universität Frankfurt am Main



[www.budrich-verlag.de](http://www.budrich-verlag.de)

**Auch als eBook: 978-3-8474-0875-8**